



# Sammlung Theaterzettel

## Kurve links

**Grete, Heinz**

**1925-11-11**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 72

Mittwoch, den 11. November 1925

Miete B Nr. 10

Zum ersten Male:

## Kurve links

Komödie der Technik in drei Akten  
von Otto Alfred Palitzsch

In Szene gesetzt von Heinz Dietrich Kenter

Bühnenbilder: Heinz Grete

Technische Einrichtung: Walter Urruh

Personen:

Henry Flyp	Wilhelm Kolmar
Elisabeth, seine Tochter	Lydia Busch
Graf Castelmare	Willy Birgel
Frank Dots	Rudolf Wirtgen
Der Erfinder	Matthias Zanitschet
Der Agent	Eugen Aberer
Der Gläubiger	Robert Vogel
Der Direktor	Josef Kenfert
Der Sekretär	Anton Gangl
Der Kellner	Gust. Rudolf Sellner
Der Herr der Meinungleitung	Hans Joschu

Ein Herr	Peter Stanchina
Ein anderer Herr	Heinz Dietrich Kenter
Eine Dame	Lilly Eisenlohr
Ein Polizist	Karl Neumann-Hoditz
Der Sprecher der Deputation	Gust. Rud. Sellner
Ein Arbeiter	Hans Joschu

Das Stück spielt sich innerhalb 24 Stunden ab.

Die Pelze, Damenkostüme und Herrenkleidung stellen die  
Firmen Richard Kunze, Fischer-Niegel  
und Engelhorn & Sturm.

Spielwart: Emo Arndt

Die größere Pause wird durch Lichtzeichen angezeigt

Krank: Fritz Bartling, Arthur Heyer

---

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Ende nach 9 $\frac{1}{2}$  Uhr

---

Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur  
bei Stückänderung statt. Um Störungen der  
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkom-  
menden der Zutritt in den Zuschauerraum  
erst nach Beendigung eines Spielabschnittes  
gestattet werden.

Stadt-Anzeiger

mit der Beilage